

Daten zwischen InDesign, Illustrator und Photoshop austauschen

Formebenen in InDesign übernehmen

Wie übernehme ich Formebenen aus Adobe Photoshop in InDesign?

Schnelle Lösung ►



CD-ROM

Alle Beispieldateien finden Sie auf der CD-ROM im Ordner »Arbeitsdateien\Praxislösungen\InDesign im Workflow\InDesign_Illustrator_Photoshop«.

Ausführliche Lösung ►

Importoptionen aktivieren


Photoshop-Dateien im PSD-Format lassen sich mit DATEI → PLATZIEREN problemlos in InDesign übernehmen. Sogar die Ebenen der PSD-Datei können Sie in InDesign nutzen:

- 1 Aktivieren Sie dazu im Dialogfeld PLATZIEREN das Kontrollkästchen IMPORTOPTIONEN anzeigen.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Bild aus und klicken Sie auf ÖFFNEN.
- 3 Im Register EBENEN deaktivieren Sie nun die Ebenen, die Sie nicht platzieren möchten.

Ebenen deaktivieren



Wie sieht es aber mit bestimmten Ebenentypen, z. B. Vektor-Formebenen, aus? Hier ist ein kleiner Workaround notwendig, den wir nachfolgend demonstrieren.

Eigene-Form-Werkzeug

Photoshop enthält verschiedene Vektorformen, die Sie über das Eigene-Form-Werkzeug  in Ihr Bild einfügen und dort bei Bedarf auch noch weiterbearbeiten können. Nun möchten Sie eine solche Vektorform in InDesign übernehmen und sie als Rahmen nutzen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

Vektorform in Photoshop erzeugen

Zuerst fügen Sie die gewünschte Vektorform mit der folgenden Technik in ein Photoshop-Dokument ein:

- 1 In Photoshop legen Sie ein neues Dokument an und wählen das Eigene-Form-Werkzeug .
- 2 In der Optionenleiste öffnen Sie das Pull-down-Menü FORM  und wählen die gewünschte Vektorform aus.

Vektorform auswählen